

# Die stille Stunde

Sammlung schweizerischer Dichtungen



Ⓜ

Band 14

## BRUDER UND SCHWESTER

Novelle aus der Urschweiz von  
**FRANZ ODERMATT**

155 Seiten. Gm. 2.80

Einfache, herbe Bergmenschen schildert uns Odermatt in ihrer Landschaft. Durch treueste Arbeitsgemeinschaft befreien sich die verwaisten Geschwister aus trostloser Armut und bitteren Seelenkämpfen.

VERLAG ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI / ZÜRICH

Nur einige Äußerungen aus Kollegenkreisen über

### Hans von Hammersteins „Wald“

der wohl der geeignetste Reisebegleiter in die Sommerfrische sein dürfte:

- B. M. in B. schreibt: Ich selbst bin als Thüringer Kind seit meiner Jugend immer ein begeisterter Verehrer der Waldeinsamkeit, in der ich schweigend fort und fort genieße und mich innerlich sammle, und fand daher in Hammersteins „Wald“ viel Selbstverlebtes wieder.
- A. K. in M.: Erfreut schon das Sprechen neuen Grüns nach langer Winterzeit Auge und Herz und begeistert für den deutschen Wald, so wurde dies ganz besonders bestärkt durch das Buch Hammersteins, in dem ich zum ersten Male einen Dichter kennen lernte, der es versteht, durch seine feine Beobachtung die Liebe zur Natur zu stärken. Ich empfehle das Buch des feinsinnigen Dichters von ganzem Herzen.
- K. in Sa. H. L. in St.: Sie haben uns damit tatsächlich eine richtige Osterfreude bereitet. Das Buch ist außerordentlich gut, und wir werden uns gern für dasselbe besonders verwenden.
- L. P. in Sa. M. & G. in B.: Besonders interessant ist es für mich aber auch, daß ich die darin beschriebene Waldheimat in der Nähe der Wachau durch meine Wanderungen kenne. Meine Bekannten, denen ich das Buch zum Lesen weitergab, sind davon ebenfalls befriedigt und entzückt.
- H. B. in G.: Das Werk hat meiner Frau und mir wirklich eine große tiefinnerliche Freude bereitet.
- M. D. in M.: ... möchte ich Ihnen mitteilen, daß mir, sowie meiner Frau diese fesselnde Erzählung genussreiche Stunden bereitet hat. Ich werde nicht verfehlen, die feine empfundene Dichtung meinen Kunden zu empfehlen.
- G. P. in Sa. A. in S.: Das Buch ist von starker Wald- und Heimatliebe durchweht und schildert die Minne in zarter Keuschheit, wie sie nur den reinen Naturkindern eigen sein kann.

Wir hoffen, daß die obigen mit reichlichen Bestellungen begleitet gewesenen Empfehlungen auch Ihnen Appetit nach dem prächtigen Buche machen werden, und bitten, Ihr Lager gleichzeitig mit den übrigen bei uns erschienenen Dichtungen Hammersteins: **Roland und Koteant** (2te Auflage), **Sebrunn** (16.—20. Tausend), **Ritter, Tod und Teufel** und **Mangold von Oberstein** zu versorgen.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, den 16. Juni 1924.

Ⓜ

C. F. Amelangs Verlag